



Verantwortlicher: Beuttler, Yentur & Müller CoachZ GbR, Stichstraße 35, 71069 Sindelfingen

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Beuttler, Yentur & Müller CoachZ GbR

Stichstraße 35, 71069 Sindelfingen, Deutschland

E-Mail: imprint@coachz.de

Vertreten durch: Simon Beuttler, Tugay Yentur, Patrick Müller

2. Überblick – Wie ist diese Datenschutzerklärung aufgebaut?

Diese Datenschutzerklärung ist wie folgt aufgebaut:

- Teil A:
CoachZ als Verantwortlicher (Homepage, Plattform, App): B2C-Account, Trainingshistorie, Personal Records, Marketplace, Support, Sicherheit und Logs.
- Teil B:
Studio-Kontext – CoachZ als Auftragsverarbeiter für Studios (B2B).
- Teil C:
Payments, Abrechnung, Gebühren, Betrugsprävention.
- Teil D:
Tracking, Analytics, Cookies.
- Teil E:
Ihre Rechte als betroffene Person, Datenexport, Löschung, Speicherdauer, Dienstleister und internationale Datenübermittlungen.

3. Welche Daten verarbeiten wir?

3.1 Arten der verarbeiteten Daten:

- Bestandsdaten (z. B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Geschlecht)
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Gesundheitsbezogene Daten / Trainingsdaten (z. B. Körpergröße, Körpergewicht, Trainingsleistungen)
- Inhaltsdaten (z. B. Trainingspläne, Übungsprotokolle, Notizen)
- Vertragsdaten (z. B. Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie)
- Zahlungsdaten (z. B. Stripe-Kunden-ID, Zahlungsart, letzte vier Ziffern der Karte)
- Nutzungsdaten (z. B. besuchte Seiten, Zugriffszeiten, Interaktionen)
- Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (z. B. IP-Adresse, Zeitangaben, Browser-Informationen, Logdaten)
- Bild- und Videodaten (z. B. Profilbilder, Übungsvideos)

3.2 Kategorien betroffener Personen:

- Nutzer (z. B. registrierte Mitglieder, Trainer, Studio-Inhaber)
- Interessenten (z. B. Website-Besucher, Anfragen)
- Geschäfts- und Vertragspartner (z. B. Studios, Dienstleisterkontakte)

4. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO):
Wenn Sie aktiv zugestimmt haben.
- Vertragserfüllung / vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO):
Wenn die Verarbeitung nötig ist, um einen Vertrag mit Ihnen zu erfüllen oder vorzubereiten.
- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO):
Wenn wir gesetzlich zur Verarbeitung verpflichtet sind (z. B. Steuerrecht).
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO):
Wenn wir ein nachvollziehbares eigenes Interesse haben und Ihre Interessen nicht überwiegen.
- Gesundheitsdaten / besondere Kategorien:
Ausschließlich auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).

Teil A – CoachZ als Verantwortlicher (Homepage, Plattform, App)

A1. Bereitstellung der Online-Plattform und ihrer Funktionen

Zwecke der Verarbeitung:

- Bereitstellung der Plattform/App und technische Administration
- Erbringung vertraglicher Leistungen und Kundenservice
- Verwaltung von Trainings- und Fitnessprogrammen
- Kommunikation zwischen Trainern und Mitgliedern
- Sicherheitsmaßnahmen und Systemoptimierung

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an Betrieb und Sicherheit).

A2. Registrierung, Anmeldung und Benutzerkonto

A2.1 Verarbeitete Daten bei der Registrierung:

- Vorname, Nachname
- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Passwort (verschlüsselt gespeichert mittels Bcrypt-Hashing)

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag).

A2.2 Passwortlose Anmeldung / Login-Codes (2FA-ähnlich):

Zur Erhöhung der Sicherheit bieten wir eine passwortlose Anmeldung per E-Mail-Code an. Die Codes sind zeitlich begrenzt gültig (5–15 Minuten) und werden nach erfolgreicher Verwendung gelöscht.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Sicherheitsinteresse).

A2.3 Profilbilder:

Nutzer können optional Profilbilder hochladen. Bilder werden in einem Cloud-Speicher (Cloudflare R2, EU-Standort) abgelegt und über zeitlich begrenzte, sichere URLs bereitgestellt.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

A2.4 Minderjährige:

Unsere Angebote richten sich grundsätzlich an Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sofern Minderjährige unter 18 Jahren die Plattform nutzen sollen, ist hierfür die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich.

A3. Trainings- und Gesundheitsdaten (Art. 9 DSGVO)

Als Fitness-Plattform verarbeiten wir besondere Kategorien personenbezogener Daten (Gesundheitsdaten) ausschließlich auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

A3.1 Kategorien:

Körpermaße (Größe, Gewicht), Trainingspläne und -protokolle, Übungsausführungen (Wiederholungen, Gewichte, Zeiten, Distanzen), Persönliche Bestleistungen (Personal Records), Notizen und Bewertungen (z. B. RPE).

A3.2 Zwecke:

Erstellung individueller Trainingspläne durch Trainer/Studios, Dokumentation und Analyse des Trainingsfortschritts, Kommunikation zwischen Ihnen und Trainern, Optimierung und Personalisierung.

A3.3 Empfänger im Studio-Kontext:

Sofern ein Mitglied einem Studio Zugriff erteilt (Freischaltung), können relevante Profil-, Trainings- und Kommunikationsdaten an das jeweilige Studio sowie an dort berechnigte Trainer/Personal (als Empfänger) übermittelt bzw. innerhalb der Plattform zugänglich gemacht werden, damit Trainingspläne erstellt, angepasst und die Betreuung/Kommunikation durchgeführt werden kann.

Widerruf:

Siehe Teil E (Widerruf von Einwilligungen).

A4. Kommunikation zwischen Nutzern

Die Plattform ermöglicht Kommunikation zwischen Trainern und Mitgliedern. Nachrichten werden verschlüsselt übertragen und gespeichert.

Die Plattform ermöglicht keine Kommunikation zwischen Mitgliedern untereinander.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

A5. Webhosting, Systembetrieb und technische Daten

A5.1 Server-Logfiles:

Bei jedem Zugriff auf unsere Plattform behalten wir uns vor die Server-Logfiles zu speichern: Browsertyp und -version, Betriebssystem, Referrer-URL (die Seite, von der Sie kommen), Ihre IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, angeforderte Ressource (z. B. Seitenname).

Speicherdauer: Maximal 7 Tage.

Zweck: Störungsfreier Betrieb, Sicherheit, Fehleranalyse.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

A5.2 Session-Daten:

Für Authentifizierung und Sitzungsverwaltung werden verarbeitet: Session-ID, IP-Adresse, Browser-Informationen, letzte Aktivität.

Löschung: Nach Ablauf der Sitzung (Inaktivität oder Abmeldung).

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

A5.3 Echtzeit-Funktionen (WebSockets):

Für Live-Updates nutzen wir WebSockets. Dabei werden technisch notwendige Verbindungsdaten verarbeitet.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

A6. Änderungsprotokolle (Activity Logs)

Zur Nachvollziehbarkeit und Sicherheit können wir u.a. protokollieren:

- Art der Änderung, geänderte Felder und Werte
- Zeitpunkt der Änderung
- auslösender Benutzer (falls zutreffend)

Zusätzlich werden alle Operationen (Read, Write, Update, Delete) auf kritische Datenbanktabellen protokolliert.

Speicherdauer der Datenbank-Logs: 90 Tage auf unserem Server.

Darüber hinaus wird protokolliert: erfolgreiche Logins (E-Mail, IP, Methode), fehlgeschlagene Logins (E-Mail, IP, User-Agent, Methode), Aktivierung/Deaktivierung von 2FA (User-ID, IP), E-Mail-Änderungen (User-ID, alte und neue E-Mail, IP), Entfernung eines Users aus einem Studio (User-ID, Studio-ID, entfernt durch wen), Passwort-Änderungen (User-ID, IP).

Zweck: Sicherheit, Fehlerbehebung, Nachweispflichten.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

A7. Sicherheitsmaßnahmen (Technische und Organisatorische Maßnahmen – TOMs)

Wir treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten, u. a.:

- Transportverschlüsselung: TLS 1.2 und TLS 1.3 (HTTPS) für sämtliche Verbindungen
- Passwort-Hashing mit Bcrypt
- Verschlüsselte PIN-Speicherung
- Regelmäßige Sicherheitsupdates und Patches
- Zugriffskontrolle und Berechtigungsmanagement
- Verschlüsselung personenbezogener Daten in der Datenbank (anstelle reiner Pseudonymisierung)
- ULID-basierte Identifikatoren (statt fortlaufender Nummern) zur Erschwerung von Enumeration-Angriffen
- Protokollierung sicherheitsrelevanter Ereignisse (siehe A6)
- Regelmäßige Datensicherungen: Tägliches Backup um 10:00 Uhr bei Hetzner (Deutschland), 7 Backup-Slots (= 7 Tage Rückhaltefrist)

A8. Marketplace (Kauf und Verkauf digitaler Trainingspläne)

Über den CoachZ Marketplace können Nutzer digitale Trainingspläne erwerben. Studios können Trainingspläne einstellen und über den Marketplace anbieten. CoachZ stellt hierfür die technische Plattform bereit.

Hinweis zur Rolle von CoachZ: CoachZ tritt im Marketplace als technischer Plattformbetreiber und Vermittler auf. Der Kaufvertrag über digitale Trainingspläne kommt – soweit im jeweiligen Angebot nicht ausdrücklich anders angegeben – zwischen dem anbietenden Studio (Verkäufer) und dem Nutzer (Käufer) zustande.

Zwecke:

Vertragsabwicklung und Bereitstellung (Kauf, Zahlungszuordnung, Freischaltung), Bereitstellung und Delivery digitaler Inhalte, Support und Reklamationsbearbeitung, Abrechnung und Gebührenabrechnung, Nachweisführung und Aufbewahrungspflichten.

Verarbeitete Daten:

Bestands- und Kontaktdaten (Name, E-Mail), Transaktions-/Kaufhistorie, Zugriffs- und Nutzungsdaten, Inhalte/Metadaten des Trainingsplans, Kommunikationsdaten bei Support. Zahlungsdaten werden über Stripe verarbeitet; bei CoachZ werden nur Referenz-IDs und letzte vier Ziffern gespeichert.

Empfänger:

Das anbietende Studio (Verkäufer) erhält die für die Vertragserfüllung und Abrechnung notwendigen Informationen.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung), Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an Betrugsprävention), Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (steuer-/handelsrechtliche Aufbewahrung).

Speicherdauer:

Marketplace- und Transaktionsdaten für die Dauer der Vertragsbeziehung und darüber hinaus, soweit erforderlich. Rechnungs- und steuerrelevante Unterlagen nach gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (siehe Teil E3).

Teil B – Studio-Kontext (CoachZ als Auftragsverarbeiter)

B1. Studio als Verantwortlicher – CoachZ als Auftragsverarbeiter

Wenn ein Studio über CoachZ Mitgliederdaten, Studioverträge, Kurs-/PT-Buchungen oder Studio-Inhalte verwaltet, ist das Studio in der Regel Verantwortlicher und CoachZ verarbeitet diese Daten im Auftrag als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO).

In diesem Zusammenhang können Studios und berechtigte Trainer als Empfänger Zugriff auf die vom Mitglied freigegebenen Daten erhalten.

Unabhängig davon bleibt CoachZ für bestimmte Verarbeitungen als eigener Verantwortlicher tätig (z. B. Betrieb der Plattform, Nutzerkonto, Sicherheit und Logs), siehe Teil A.

B2. Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV)

In diesen Fällen schließen CoachZ und das jeweilige Studio eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO, inklusive technischer und organisatorischer Maßnahmen (TOMs), Unterauftragsverarbeitern und Löschkonzept.

Die AVV wird dem jeweiligen Studio im Rahmen der Vertragsbeziehung bereitgestellt und ist ebenfalls auf unserer Homepage einsehbar.

Hinweis:

Für Verarbeitungen, bei denen das Studio Verantwortlicher ist, gelten ergänzend dessen Datenschutzinformationen.

B3. Gemeinsame Verantwortlichkeit für die Einbindung von YouTube-Videos

Bindet Ihr Studio über die CoachZ-Funktion „Übungsvideo“ YouTube-Videos ein, sind das Studio und CoachZ nach Art. 26 DSGVO gemeinsam Verantwortliche für das Erheben und die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Google, jedoch erst, wenn Sie das Video aktiv laden. Die weitere Verarbeitung durch Google liegt allein in Googles Verantwortung.

Technische Umsetzung:

Vor Ihrem aktiven Klick auf „Video laden“ werden keine Daten an Google übertragen. Erst nach dem Klick werden Ihre IP-Adresse, Browser- und Geräteinformationen sowie ggf. eine Zuordnung zu Ihrem Google-Konto an Google übermittelt. Die Einbindung erfolgt im erweiterten Datenschutzmodus über youtube-nocookie.com. Ihre Einwilligung wird pro Nutzerkonto einmalig gespeichert. Den Zeitpunkt sehen Sie in Ihrem Profil und können ihn dort auch widerrufen.

Empfänger:

Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland (Anbieter). Eine Übermittlung in die USA an Google LLC ist möglich. Google LLC ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Ergänzend gelten Standardvertragsklauseln (SCC).

Aufgabenverteilung:

CoachZ stellt die technische Umsetzung (Click-to-Load, Hinweistext, Consent-Speicherung, Widerruf über Profileinstellungen).

Das Studio wählt die Videos aus und ist für deren Einbindung verantwortlich.

Rechtsgrundlage:

Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Rechte:

Sie können Ihre Rechte gegenüber beiden Verantwortlichen geltend machen (Art. 26 Abs. 3 DSGVO). Ansprechpartner sind CoachZ (imprint@coachz.de) und Ihr Studio. Anfragen werden bei Bedarf intern weitergeleitet.

Teil C – Payments, Abrechnung, Gebühren, Betrugsprävention

C1. Abonnement und Zahlungsabwicklung

Für kostenpflichtige Funktionen erfolgt die Zahlungsabwicklung über Stripe (Stripe, Inc., 354 Oyster Point Blvd, South San Francisco, CA 94080, USA).

CoachZ nutzt das Stripe Connect „Direct Charges“ Modell:

Bei Zahlungen zwischen Mitglied und Studio wird die Zahlung direkt über das Stripe-Konto des Studios abgewickelt. CoachZ ist in diesem Fall nicht Merchant of Record, das Studio stellt die Rechnung im eigenen Namen.

Für Zahlungen im Verhältnis CoachZ ↔ Studio (B2B, z. B. SaaS-Gebühren) stellt CoachZ die Rechnung im eigenen Namen.

C1.1 Bei CoachZ gespeicherte Zahlungsdaten:

- Stripe-Kunden-ID (Referenz-ID)
- Art der Zahlungsmethode (z. B. Kreditkarte, SEPA)
- Letzte vier Ziffern der Zahlungsmethode
- Abo-Status, Laufzeit, Testphasen-Informationen

Keine Speicherung vollständiger Kartendaten auf CoachZ-Servern. Die Verarbeitung erfolgt direkt bei Stripe.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

C2. Rechnungslegung und Aufbewahrung

Rechnungs- und steuerrelevante Daten werden zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten verarbeitet und aufbewahrt.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung).

C3. Betrugsprävention

Wir können Daten verarbeiten, um betrügerische Transaktionen und Missbrauch zu verhindern.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse).

Teil D – Tracking, Analytics, Cookies

D1. Grundsatz: Einwilligung für nicht notwendige Cookies und Tracker

Soweit wir auf der Homepage (www.coachz.de) Analyse-, Tracking- oder Session-Replay-Tools einsetzen, erfolgt dies nur nach vorheriger Einwilligung (Opt-in) und ist in der Cookie/Tracking Notice näher beschrieben.

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) und § 25 Abs. 1 TDDDG, soweit ein Zugriff auf Endeinrichtungen oder eine Speicherung auf Endeinrichtungen erfolgt.

D2. Technisch notwendige Cookies (Plattform/App)

Für Plattform und App können technisch notwendige Cookies eingesetzt werden, z. B.:

- Session-Cookie (Sitzungsverwaltung)
- CSRF-Token-Cookie (Schutz vor Cross-Site-Request-Forgery-Angriffen)
- Spracheinstellung

Für diese ist regelmäßig keine Einwilligung erforderlich, da sie für die Bereitstellung des ausdrücklich gewünschten Dienstes unbedingt erforderlich sind (§ 25 Abs. 2 TDDDG).

D3. Eingesetzte Tools

Je nach Bereich (Homepage vs. Plattform/App) können folgende Tools eingesetzt werden:

- Laravel Nightwatch (Error Reporting / Monitoring)
- Cloudflare (Security, CDN, DDoS-Schutz, DNS)
- Resend (Transaktionaler E-Mail-Versand)
- Stripe (Zahlungsabwicklung)

Details zu diesen Dienstleistern, insbesondere Standort, verarbeitete Daten und Drittlandtransfer, finden Sie in Teil E1.

Teil E – Empfänger, Drittlandtransfer, Löschung, Ihre Rechte

E1. Auftragsverarbeiter und Dienstleister

Hosting und Infrastruktur:

Hetzner Online GmbH:

Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland. Wir nutzen Serverinfrastruktur von Hetzner für das Hosting unserer Plattform. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich in Deutschland bzw. der EU. Tägliche Backups um 10:00 Uhr, 7 Backup-Slots.

Datenschutzerklärung: <https://www.hetzner.com/de/legal/privacy-policy>

Cloud-Speicher / CDN / Security:

Cloudflare, Inc.:

Wir nutzen Cloudflare für (i) die Speicherung von Dateien (z. B. Profilbilder, Übungsvideos) über Cloudflare R2 sowie (ii) für DNS-, Proxy-, CDN- und Sicherheitsfunktionen (Performance-Optimierung, DDoS-Schutz, Web-Application-Firewall).

R2 Storage: Dateien sowie technische Metadaten/Access-Logs. Serverstandort: nach unserer Konfiguration auf die EU beschränkt.

DNS/Proxy/CDN/Security: technische Verbindungs- und Nutzungsdaten, insbesondere IP-Adresse, Request-Metadaten, Zeitstempel. Cloudflare kann technische Metadaten im Rahmen seines globalen Netzwerks in Rechenzentren in den USA und Europa verarbeiten.

Sofern personenbezogene Daten in Drittländer übermittelt werden, erfolgt dies auf Grundlage geeigneter Garantien (z. B. Standardvertragsklauseln/SCC).

Rechtsgrundlage:

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; § 25 Abs. 2 TDDDG.

Datenschutzerklärung: <https://www.cloudflare.com/de-de/privacypolicy/>

Zahlungsabwicklung:

Stripe, Inc.:

354 Oyster Point Blvd, South San Francisco, CA 94080, USA. Wir nutzen Stripe für die sichere Abwicklung von Zahlungen. Zahlungsdaten werden direkt an Stripe übermittelt. Wir speichern lediglich eine Referenz-ID sowie die letzten vier Ziffern. Stripe ist nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert und PCI DSS Level 1 konform.

Datenschutzerklärung: <https://stripe.com/de/privacy>

E-Mail-Versand

Resend, Inc.:

Wir nutzen Resend für den zuverlässigen Versand von transaktionalen E-Mails (System-E-Mails), die für die Nutzung der Plattform essenziell sind (z. B. Anmeldebestätigungen, Passwort-Reset-Links, Benachrichtigungen über Trainingspläne).

Serverstandort: Die Datenverarbeitung erfolgt auf EU-Servern in Irland. Ein Transfer personenbezogener Daten in Drittländer findet nicht statt.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO.

Datenschutzerklärung: <https://resend.com/legal/privacy-policy>

Monitoring / Error Reporting:

Laravel Nightwatch / Laravel Holdings, Inc.:

Wir nutzen Laravel Nightwatch als Monitoring- und Error-Reporting-Tool zur Überwachung der Stabilität, Sicherheit und Performance unserer Anwendung.

Verarbeitete Daten: Technische Diagnosedaten (Fehlermeldungen, Stacktraces, Zeitstempel, technische Metadaten, pseudonyme Identifikatoren). Wir achten darauf, dass in Monitoring-Events möglichst keine Inhalte (z. B. Freitext-Nachrichten oder sensible Trainings-/Gesundheitsdaten) übertragen werden.

Speicherdauer der Nightwatch-Logs: 90 Tage.

Serverstandort / Drittlandtransfer: Für den Betrieb kann eine Verarbeitung in den USA und anderen Jurisdiktionen erfolgen. Absicherung durch geeignete Garantien (SCC).

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Datenschutzerklärung: <https://nightwatch.laravel.com/legal/privacy-policy>

E2. Internationale Datenübermittlungen (Drittlandtransfer)

Soweit wir personenbezogene Daten in einem Drittland (außerhalb der EU/des EWR) verarbeiten oder im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter eine Übermittlung in ein Drittland stattfindet, erfolgt dies ausschließlich im Einklang mit Art. 44 ff. DSGVO – insbesondere auf Grundlage von Angemessenheitsbeschlüssen (z. B. EU-U.S. Data Privacy Framework) oder Standardvertragsklauseln (SCC) sowie ggf. ergänzenden technischen und organisatorischen Maßnahmen.

Innerhalb der EU:

Hosting (Hetzner, Deutschland), E-Mail-Versand (Resend, Irland), Dateispeicherung (Cloudflare R2, EU-Standort). Bei diesen Diensten ist nach unserer Konfiguration kein Drittlandtransfer vorgesehen.

Drittlandtransfer (USA): Zahlungsabwicklung über Stripe (EU-US Data Privacy Framework).
Monitoring über Laravel Nightwatch (SCC).

E3. Löschung und Speicherdauer (Retention)

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder wir gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind. Sobald der Zweck entfällt oder eine erteilte Einwilligung widerrufen wird, löschen wir die Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen berechtigten Gründe entgegenstehen.

Konkrete Speicherdauern:

- Accountdaten (Registrierungs- und Profildaten): Für die Dauer der aktiven Nutzung bzw. bis zur Löschung des Benutzerkontos. Nach einer Kontolöschung können bestimmte technische Daten für eine kurze Nachlaufzeit gespeichert bleiben (sichere Abwicklung, Missbrauchsprävention, Fehleranalyse, gesetzliche Pflichten).
- Trainingshistorie / Personal Records / Trainingsinhalte: Grundsätzlich bis zur Löschung des Benutzerkontos (zentraler Nutzungszweck). Der Nutzer kann die Löschung seines Accounts jederzeit verlangen.
- Nachrichten / Kommunikation (Trainer und Mitglied): Grundsätzlich für die Dauer der Accountnutzung. Nach Löschung ggf. bis zu 12 Monate nach letzter Aktivität (Support, Nachweise, Missbrauch).
- Supportanfragen und Korrespondenz: So lange wie zur Bearbeitung und Dokumentation erforderlich, ggf. darüber hinaus zur Qualitätssicherung und Rechtsansprüche.
- Buchungsbelege / steuerrelevante Unterlagen: 10 Jahre (§ 147 AO, § 257 HGB).
- Handels- und Geschäftsbriefe: 6 Jahre (§ 257 HGB).
- Nutzungs- und Protokolldaten: 7 Tage bis 6 Monate (je nach Zweck).
- Server-Logfiles: maximal 7 Tage (siehe A5.1).
- Datenbank-Logs (Activity Logs): 90 Tage (siehe A6).

E4. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO): Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten wir über Sie verarbeiten.
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Sie können die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.
- Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie können verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Sie können verlangen, dass wir Ihnen Ihre Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format übermitteln.
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage berechtigter Interessen widersprechen.
- Widerruf von Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO): Sie können erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Anfragen zur Datenübertragbarkeit, Löschung und Auskunft können in der Memberzone in den Profileigenschaften oder per E-Mail an imprint@coachz.de gestellt werden. Bei E-Mail-Anfragen können wir zur Identitätsprüfung zusätzliche Informationen anfordern.

E4 (Fortsetzung). Zuständige Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde (für CoachZ):

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 / 61 55 41 - 0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Web: www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

E5. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet durch CoachZ grundsätzlich nicht statt.

Soweit im Rahmen der Zahlungsabwicklung durch Stripe automatisierte Risikobewertungen zur Betrugsprävention erfolgen, geschieht dies in deren Verantwortungsbereich; hierzu verweisen wir auf die Datenschutzhinweise von Stripe.

E6. Kontakt für Datenschutzanfragen

E-Mail: imprint@coachz.de

Betreff: „Datenschutzanfrage“

Wir werden Ihre Anfrage schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang, beantworten.

E7. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir passen diese Datenschutzerklärung an, wenn sich Rechtslage oder Dienste ändern. Wesentliche Änderungen teilen wir – sofern erforderlich – mit.